

Ein Versuch der Problemlklärung

Beitrag von „row-k“ vom 11. Mai 2006 18:31

Zitat

Timm schrieb im "Pommern-Schulen-thread":...Und damit reißt du das ganze Problem der (übertriebenen) P.C. an: Es wird eine Meinungsherrschaft hergestellt, indem bestimmte alltägliche Begriffe aus dem Sprachgebrauch verbannt werden. Damit nicht genug, derjenigen, der diese Begriffe benutzt, wird selbst diffamiert. Nun implizierst du, dass ich in kontextuell völlig anderen Bereichen Schüler als Dicke bezeichne und sie auf dieses Attribut verenge.

Ganz ehrlich gesagt: Wie kannst du dir so etwas erlauben, mir Respekt vor anderen Menschen abzusprechen? Ein kräftig gebauter Mensch ist etwas anderes als dick. Hier wird Sprache nicht nur zur Herrschaftsschaft, sondern auch zum Deutungsmonopol missbraucht. Gleichzeitig wird inhaltliche Genauigkeit einer Beliebigkeit des Euphemismus geopfert.

Kein Problem bestünde bestimmt, einen Schüler, der in einem Beitrag hauptsächlich als Sporttreibender gekennzeichnet wird, als Sportler zu bezeichnen. Verenge ich jetzt also auch den Schüler auf seinen Sport?!

Ich diskutiere das gerne weiter, dann öffnen wir aber besser einen eigenen thread.

Auch dieses Problem sollten wir mit einbeziehen, wenn wir WIRKLICH eine Verbesserung des Umgangs hier erreichen wollen!